

Pressemitteilung

Magdeburg, 22. Februar 2023

In Horten findet Pädagogik statt - Kindertagesstätten nicht gegen verfehlte Schulpolitik ausspielen!

Mit großer Besorgnis hat der PARITÄTISCHE Sachsen-Anhalt die Äußerungen der Regierungsfractionen nach dem Treffen der Koalitionsspitzen am 21.02.2023 zur Kenntnis genommen. Das pädagogische Fachpersonal in Kindertageseinrichtungen, zu denen Horte zählen, darf nicht für eine verfehlte Schulpolitik herhalten.

Der PARITÄTISCHE Sachsen-Anhalt ist der größte Wohlfahrtsverband in Sachsen-Anhalt und vertritt Träger von knapp 170 Kindertageseinrichtungen in Sachsen-Anhalt. Gemeinsam mit den Verbänden der LIGA Freien Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt betreibt der Paritätische knapp 45% der Kindertageseinrichtungen im Bundesland.

In Sachsen-Anhalt gibt es, historisch gewachsen, eine verlässliche und leistungsfähige Hortlandschaft, die bereits heute eine Ganztagsbetreuung gemäß dem Kinderförderungsgesetz (KiFöG) anbietet und durch das verpflichtende Bildungsprogramm „*Bildung: elementar*“ hohe qualitative Ansprüche erfüllt. Die pauschale Diffamierung der geleisteten Arbeit in den Kindertageseinrichtungen wird vom Paritätischen auf das Schärfste zurückgewiesen.

Dazu Martin Hoffmann, Referent für Frühkindliche Bildung und Jugendhilfe beim Landesverband Sachsen-Anhalt:

„Kindergärten und Horte sind Angebote der Kinder- und Jugendhilfe und keine Orte, an denen die Fehlstellen des Schulsystems gefüllt werden können. Auch wenn in Horten gelegentlich Hausaufgabenbetreuung stattfindet, steht die Persönlichkeitsentwicklung und das Erleben und Gestalten im Mittelpunkt der Pädagogik. Zur Umsetzung des Ganztagsanspruchs ab 2026 hat die LIGA Sachsen-Anhalt am 02.02.2023 in einem [Fachforum](#) auf die Notwendigkeit des gemeinsamen Dialogs hingewiesen. Eine strukturelle Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung darf nicht in Arbeitsgruppen ohne Erfahrungen und Perspektiven aus der Praxis entschieden werden, sondern muss auf Augenhöhe mit allen Beteiligten anhand der Bedarfe von Kindern entwickelt werden. Diesen Entwicklungsprozess fordern wir ein. Die Zukunft der Horte in Sachsen-Anhalt darf nicht gegen die Bedarfe von Lehrerinnen und Lehrern ausgespielt werden.“

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Martin Hoffmann
Referent Frühkindliche Bildung und Jugendhilfe
0391/62933335
mhoffmann@paritaet-lsa.de

Hintergrundinformationen:

Der Paritätische ist der größte Wohlfahrtsverband in Sachsen-Anhalt. Wir organisieren mit unseren Mitgliedsorganisationen soziale Arbeit wie Seniorenhilfe, Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigungen und die Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Familien sowie Menschen in schwierigen Lebenslagen. Mehr als 260 gemeinnützige Organisationen und soziale Unternehmen, 1.000 Selbsthilfegruppen und Gruppen des bürgerschaftlichen Engagements gehören zum Verband. Unter dem Dach des Paritätischen gibt es rund 1.900 soziale Einrichtungen und Dienste, in denen über 22.000 Mitarbeiter*innen und 15.000 Freiwillige arbeiten. Weitere Informationen finden Sie auf: www.paritaet-lsa.de